

Zertifizierte Ausbildung zum Serious Games Master (IfVS) Spielleiter Krisensimulation „Neustart“

Ausbildungsinhalte:

Modul 1: Grundlagen der Simulationsmechanik

- Leistungsspektrum von Krisensimulationen
 - Gamification von Ausbildungsinhalten als Erweiterung im Methodenmix zur Erhöhung der Mitarbeitermotivation, insbesondere des Fachkräftenachwuchses
 - Baustein interner Risikokommunikation: Sensibilisierung für Krisenereignisse und Veranschaulichung damit einhergehender Szenarien
 - Impuls zur Stärkung der persönlichen Resilienz der Mitarbeiter sowie der organisationalen Resilienz als Basis der Betriebs- bzw. Einsatzbereitschaft
- Leistungsspektrum der Krisensimulation „Neustart“
 - Realitätsnahe Sensibilisierung für die besonderen Herausforderungen komplexer Krisenszenarien bei einem Ausfall der Kritischen Infrastrukturen (KRITIS)
 - Eigenbetroffenheit
 - Durchhaltefähigkeit
 - Grundverständnis für eine vernetzte Krisenbewältigung aller relevanten Akteure im Bottom-up-Ansatz
 - Treffen von Entscheidungen unter Zeitdruck und bei unvollständiger Information
 - Notwendigkeit der Schaffung von Basisstrukturen der Gefahrenabwehr als Voraussetzung zur Bewältigung komplexer Krisen
 - Krisenkommunikation auf Basis vorbereiteter Krisenkommunikationspläne (auf Ebene der Betriebe und Gemeinden)
 - Baustein interner Risikokommunikationsstrategien zur Herausforderung „Ausfall KRITIS“
 - Förderung von strukturiertem Vorgehen, Kommunikation, Kooperation und Zeitmanagement im Team
 - Einsatz zum Erkennen von Persönlichkeitsstrukturen als Grundlage für einen effektiven Personaleinsatz
 - Einsatz zur Beübung von Krisenstäben unter minimalem Ressourcenaufwand

- Zielgerichteter Einsatz im eigenen Arbeitsfeld unter Einbezug der aktuellen Sicherheitslage – Risikobewertung der Strukturbrüche Klimawandel-, Zins- und Zeitenwende
- Einführung in das Szenario langandauernder, überregionaler Stromausfall als Modellszenario für komplexe Krisen, insbesondere vor dem Hintergrund der hybriden Bedrohungslage in Europa
- Teambuilding-Instrument zum Aufbau resilienter 3LoD-Strukturen
- Einzelcoaching: Praktische Durchführung der Krisensimulation „Neustart“
 - Möglichkeiten des Aufbaus zur Beeinflussung des Schwierigkeitsgrades
 - Ablauf der Simulation
 - Handlungsrahmen der zur Ereignisbewältigung eingesetzten Akteure
 - Steuerungsmöglichkeiten durch den Leitenden
- Durchführung der Krisensimulation mit Einzelcoaching der aus dem Teilnehmerkreis eingesetzten Leitenden
- Einweisung in die Moderation der Nachbesprechung des Simulationsdurchlaufs (Hot-Washup)
- Wissensquiz zur Vorbereitung auf die schriftliche Prüfung

Modul 2: Zertifizierung zum Simulationsleiter

- Vermittlung von Methodiken zur spielerischen Wiederholung von Ausbildungsinhalten
- Training zur Steuerung der Krisensimulation unter Zeitdruck in eskalierender Lage
- Zentrale Erfolgsfaktoren für das Management komplexer Krisenereignisse
- Vermittlung von Moderationstechniken für Simulationsleiter
 - Steuerung der Simulation bzw. des Simulationsflusses
 - Förderung strukturierter Entscheidungsprozesse
 - Deeskalation und Konfliktmanagement
 - Nutzung gruppendynamischer Prozesse
- Praktische Teamprüfung: Aufbau der Krisensimulation mit erhöhtem Schwierigkeitsgrad in Bezug auf die geografische Lage
- Lehrprobe der Teilnehmer als Simulationsleiter (mit begleitendem Coaching)
- Training: Leitung von Nachbesprechungen (Hot-Washup)
- Implementierung der Anwendung der Krisensimulation in der eigenen Organisation
- Schriftliche Prüfung und Einzel-Feedback zur Lehrprobe
- Vergabe der Zertifikate

**Die zertifizierte Ausbildung zum Serious Games Master (IfVS) - Spielleiter Krisensimulation „Neustart“ ist auch als Teambuildingmaßnahme etabliert und kann in Form einer Inhouse-Schulung durchgeführt werden.
Bei Interesse sprechen Sie uns gerne an!**

